PB.L-01-543

Kapitel 1: Lebensgrundlagen schützen

BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN

46. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
11. - 13. Juni 2021

Antragsteller*in:	BAG Ökologie
Beschlussdatum:	17.04.2021

Änderungsantrag zu PB.L-01

Von Zeile 543 bis 555:
Die Renaturierung von Flüssen und Wäldern und die Wiedervernässung von ~~Mooren~~ Moorböden – all das schützt nicht nur seltene Lebensräume und die ~~Biodiversität,~~biologische Vielfalt sondern auch das Klima. Naturnahe Bäche und die letzten frei fließenden Flüsse wie die Elbe müssen erhalten bleiben, einen Ausbau der Oder lehnen wir daher ab. Flüsse mit weiten Auen und Überschwemmungsgebieten sind auch der beste Schutz gegen Hochwasser. Daher werden wir die Aufgaben der ~~Bundeswasserstraßenverwaltungen stärker ökologisch~~ Wasserwirtschaftsbehörden des Bundes neu ordnen und ökologisch ausrichten. Spezifische Programme wie das Blaue Band wollen wir stärken. Weitere Programme für wilde Bäche, naturnahe Flüsse, Seen, Auen und Feuchtgebiete ~~wie das Blaue Band wollen~~werden wir ~~stärken~~zur Unterstützung der Länder und ~~die~~ Kommunen auflegen. In der EU werden wir für den Erhalt der letzten wilden Flüsse eintreten.
Die EU-Wasserrahmen-Richtlinie werden wir bis 2027 konsequent umsetzen und dafür die erforderlichen finanziellen und personellen Ressourcen bereitstellen. Moorschutz ist Klimaschutz. Daher wollen wir unsere ~~Moore~~Moorböden so schnell wie möglich wiedervernässen. Dazu legen wir gemeinsam mit den Ländern ein großflächig wirksames Moor-Renaturierungsprogramm auf. Wiedervernässte Moore müssen ~~zu einem Teil Schutzgebiete werden, ein anderer Teil sollte~~unter Schutz gestellt und ggf. nachhaltig genutzt werden. Daher wollen wir Paludikultur stärken, also die landwirtschaftliche Nutzung von nassen ~~Hoch- und Niedermooren~~Mooren.